



NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche Art von Nebel entsteht, wenn feuchte, fast gesättigte Luft durch den vorherrschenden Wind gegen eine Hügelkette gedrückt und dabei zum Aufstieg gezwungen wird?

- a) Advektions-Nebel
- b) Orographischer Nebel
- c) Strahlungs-Nebel
- d) Verdunstungs-Nebel

02. Welche Aussage zur Moving-Map-Nutzung ist richtig?

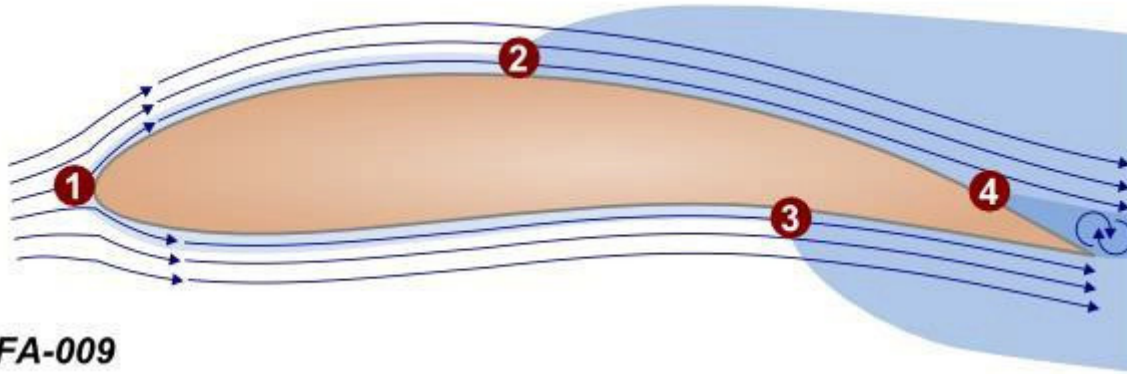
- a) Sie unterstützt die Navigation, ersetzt aber nicht Luftraumbeobachtung und Vorbereitung.
- b) Sie ersetzt alle Karten und NOTAMs vollständig.
- c) Sie erlaubt den Einflug in jeden Luftraum.
- d) Sie macht die Höhenüberwachung unnötig.

03. Wie muss die Anweisung "Melden Sie den Überflug von PAH" bestätigt werden?

- a) Positiv
- b) Wilco
- c) Melde PAH
- d) Verstanden



04. Welcher Punkt am Flügelprofil wird durch Nummer 3 dargestellt? Siehe Bild (PFA-009)



PFA-009

- a) Druckpunkt
- b) Umschlagpunkt
- c) Ablösepunkt
- d) Staupunkt

05. Auf die Benutzung durch welche Luftfahrzeuge kann die Genehmigung zum Betrieb eines Segelfluggeländes erstreckt werden?

- a) Schleppflugzeuge und selbststartende Motorsegler
- b) Helikopter oder Flugzeuge für Banner-Schlepp
- c) Luftfahrzeuge der Allgemeinen Luftfahrt bis 5,7 t
- d) Luftfahrzeuge im gewerblichen Luftverkehr

06. Eine sich ändernde Höhenmesseranzeige beruht auf einer Änderung des...

- a) Dynamischen Drucks.
- b) Differenzdrucks.
- c) Statischen Drucks.
- d) Gesamtdrucks.

07. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 0,6 m/s aus 900 m Höhe theoretisch gleiten?

- a) 25 min
- b) 15 min
- c) 20 min
- d) 30 min



08. Welche Richtung entspricht "Kompass Nord" (CN)?

- a) Der nördlichste Teil des Magnetkompasses im Luftfahrzeug, an welchem die Ablesung erfolgt
- b) Der Winkel zwischen der Ausrichtung der Luftfahrzeugnase und der magnetischen Nordrichtung
- c) Die Richtung, in die sich der Magnetkompass unter Einfluss des Erdmagnetfelds und vorhandener Flugzeugmagnetfelder ausrichtet
- d) Die Richtung von einem beliebigen Punkt auf der Erde zum geografischen Nordpol

09. Was bedeutet 'Geringstes Sinken'?

- a) Die Geschwindigkeit bzw. Fluglage mit der kleinsten Höhenverlustrate.
- b) Die Geschwindigkeit für die größte Strecke gegen den Wind.
- c) Die höchstzulässige Geschwindigkeit.
- d) Die Geschwindigkeit für den Windenstart.

10. Welche Distanz müssen Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse B zu Wolken einhalten?

- a) 1.000 m horizontal, 1.500 ft vertikal
- b) 1.000 m horizontal, 300 m vertikal
- c) 1.500 m horizontal, 1.000 m vertikal
- d) 1.500 m horizontal, 300 m vertikal

11. Welche Wetterverhältnisse sind bei Föhnwetterlage auf der Stauseite zu erwarten?

- a) Wolkenauflösung und ungewöhnliche Erwärmung bei starkem, teils böigem Wind
- b) Hochreichende aufliegende Bewölkung, schlechte Sichten, mäßiger bis starker Niederschlag
- c) Aufgelockerte Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern
- d) Windstille mit Ausbildung von ausgedehnten Hochnebelschichten

12. Welche Antwort ist in Bezug auf Stress richtig?

- a) Alle Menschen reagieren in der gleichen Situation mit den gleichen Stresssymptomen
- b) Stress und seine verschiedenen Symptome haben keinen Einfluss auf die Flugsicherheit
- c) Stress kann auftreten, wenn man glaubt, keine Lösung für ein Problem zu haben
- d) Training und Erfahrung haben keinen Einfluss auf das Vorkommen von Stress



13. Welche Aussage zum Fallschirm im Segelflug ist richtig?

- a) Sitzposition, Gurte, Griff und Notverfahren müssen vor dem Start bekannt sein.
- b) Der Fallschirm ersetzt die Vorflugkontrolle.
- c) Der Fallschirm darf erst nach dem Start angepasst werden.
- d) Der Fallschirm ist nur bei Kunstflug relevant.

14. Welche Aussage in Bezug auf das Trudeln ist korrekt?

- a) Während des Trudelns nimmt die Fluggeschwindigkeit stetig zu
- b) Während des Ausleitens werden die Querruder neutral gehalten
- c) Nur bei sehr alten Flugzeugmodellen besteht Trudelgefahr
- d) Während des Ausleitens müssen die Ruder gekreuzt werden

15. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Luftraum C unterhalb von Flugfläche 100 beträgt...

- a) 8 km.
- b) 5 km.
- c) 10 km.
- d) 1,5 km.

16. Welche Umstände führen zu einer verringerten Strömungsabrissgeschwindigkeit V_s (IAS)?

- a) Niedrigere Flughöhe
- b) Abnehmende Flugzeugmasse
- c) Geringere Luftdichte
- d) Höheres Lastvielfaches

17. Wie heißt die Wolkenart, welche thermische Aufwinde anzeigt?

- a) Lenticularis
- b) Cumulus
- c) Cirrus
- d) Stratus



18. Welche der folgenden Bodenfunktstellenmeldungen ist kein Pflicht-Readback?

- a) Rollanweisung
- b) Höhenmessereinstellung
- c) Verkehrsinformation
- d) Steuerkursanweisung

19. Um wie viele Achsen bewegt sich ein Luftfahrzeug?

- a) 3
- b) 5
- c) 4
- d) 2

20. Während eines Fluges in einer Luftmasse, deren Temperatur ISA entspricht, ist die angezeigte Höhe bei korrekt eingestelltem QNH...

- a) Niedriger als die wahre Höhe.
- b) Gleich der Standardhöhe.
- c) Gleich der wahren Höhe.
- d) Höher als die wahre Höhe.

21. Bei welchem Instrument tritt der Hystereseeffekt auf?

- a) Geschwindigkeitsanzeige
- b) Höhenmesser
- c) Magnetkompass
- d) Variometer

22. Wie wird das negative Wendemoment kompensiert?

- a) Durch die Querrudertrimmung
- b) Durch differenzierten Querruderausschlag
- c) Durch eine Tragflächen-V-Form
- d) Durch einen Vollausschlag des Querruders



23. Welche Information ist in der ATIS enthalten, nicht aber in einem METAR?

- a) Angaben zum durchschnittlichen Wind, ggf. Maximalgeschwindigkeiten in Böen
- b) Informationen zum Wettergeschehen, wie z.B. Niederschlagsarten
- c) Anfluginformationen, z.B. Bodensichten und Wolkenuntergrenzen
- d) Operationelle Informationen, z.B. aktive Landebahn und Transition Level

24. Was ist eine "Isothermie"?

- a) Eine Grenzfläche zwischen zwei unterschiedlichen Schichten
- b) Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe steigt
- c) Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe sinkt
- d) Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe konstant bleibt

25. Was ist bei Verlust des Schleppflugzeugs aus dem Sichtfeld im Flugzeugschlepp richtig?

- a) Sofort ausklinken.
- b) Weiterfliegen, bis Sichtkontakt wiederhergestellt ist.
- c) In die vermutete Richtung des Schleppflugzeugs kurven.
- d) Die Fahrt stark reduzieren.

26. Welche Aufgaben besitzt die Sollbruchstelle am Windenseil?

- a) Sie verhindert eine Überbeanspruchung des Segelflugzeuges
- b) Sie dient zum automatischen Seilabwurf nach Beendigung des Windenstarts
- c) Sie sichert die Startwinde vor einem Überflug im Schleppvorgang
- d) Sie dient zur Begrenzung der Steiggeschwindigkeit im Windenstart

27. Wie muss die Anweisung "DZF nach dem Abheben steigen Sie geradeaus auf 2.500 Fuß, machen Sie dann eine Rechtskurve Steuerkurs 220, Wind 090 Grad, 5 Knoten, Piste 12, Start frei" bestätigt werden?

- a) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, Piste 12, Start frei
- b) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- c) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, Wilco, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten, Start frei
- d) DZF nach dem Abheben geradeaus auf 2.500 Fuß, dann Rechtskurve, Steuerkurs 220, 090 Grad, 5 Knoten



28. Beim Flugzeugschlepp gerät das Schleppflugzeug aus dem Blickfeld des Piloten. Welche Maßnahme ist durch den Piloten des Segelflugezeuges zu ergreifen?

- a) Bremsklappen ausfahren und Normalfluglage einnehmen
- b) Abwechselnd leicht links und rechts kurven
- c) Sofort ausklinken
- d) Wechselndes Drücken und Ziehen am Höhenruder

29. Ab welcher Flughöhe gilt bei Flügen nach Sichtflugregeln (VFR) generell die Anwendung der Halbkreisflugregeln (Semicircular Rules), sofern nicht anders freigegeben?

- a) Über 5.000 ft MSL.
- b) Ab Flugfläche (FL) 100.
- c) Über 1.000 ft AGL.
- d) Über 3.000 ft über Grund oder Wasser (AGL).

30. Unter welchen Bedingungen darf ein SPL-Inhaber gewerbliche Flüge (Commercial Operations) durchführen?

- a) Niemals, die SPL ist strikt eine Privatpilotenlizenz.
- b) Er muss mindestens 18 Jahre alt sein, 75 Stunden Flugzeit oder 200 Starts als PIC nach Lizenzerhalt absolviert haben und ein Medical der Klasse 1 besitzen (für TMG ggf. weitere Voraussetzungen).
- c) Sobald er 16 Jahre alt ist.
- d) Er benötigt lediglich eine Gewerbeerlaubnis vom LBA.

31. Was bewirkt ein Ziehen an der Steuersäule oder am Steuerknüppel?

- a) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Abtrieb, wodurch sich der Bug hebt
- b) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Auftrieb, wodurch sich der Bug senkt
- c) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Abtrieb, wodurch sich der Bug senkt
- d) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Auftrieb, wodurch sich der Bug hebt

32. Was kann die Folge sein, wenn mit Geschwindigkeiten jenseits der höchstzulässigen Geschwindigkeit (vNE) geflogen wird?

- a) Flattern und mechanische Schäden an den Tragflächen
- b) Erhöhung des Auftrieb-zu-Widerstand-Verhältnisses und verbesserter Gleitwinkel
- c) Weniger Widerstand bei erhöhten Steuerdrücken
- d) Zu hoher Gesamtdruck lässt den Fahrtmesser unbrauchbar werden



33. Die (gedachte) Erdachse verläuft durch den...

- a) Geografischen Nordpol und den geografischen Südpol.
- b) Magnetischen Nordpol und den geografischen Südpol.
- c) Magnetischen Nordpol und den magnetischen Südpol.
- d) Geografischen Nordpol und den magnetischen Südpol.

34. Während eines Windenstarts lässt nach dem Übergang in die volle Steigfluglage der Seilzug abrupt nach. Welche Maßnahmen sind durch den Piloten zu ergreifen?

- a) Höhenruder ziehen, um Seilspannung zu erhöhen
- b) Windenfahrer durch wechselweise Querruderausschläge informieren
- c) Leicht nachdrücken, erneuten Seilzug abwarten
- d) Sofort kräftig nachdrücken und ausklinken

35. Der Luftdruck gemäß ISA-Bedingungen beträgt in FL 180 (ca. 5.500 m)...

- a) 250 hPa.
- b) 500 hPa.
- c) 1.013,25 hPa.
- d) 300 hPa.

36. Was ist vor einer Außenlandung besonders wichtig?

- a) Feld früh auswählen, Wind prüfen, Hindernisse beurteilen und einen stabilen Anflug planen.
- b) So lange wie möglich weiter nach Thermik suchen.
- c) Den Gegenanflug erst unterhalb von Baumwipfelhöhe beginnen.
- d) Bremsklappen erst nach dem Aufsetzen prüfen.

37. Was ist bei einer Außenlandung in der Leistungsplanung entscheidend?

- a) Frühzeitig erreichbare Felder mit ausreichender Höhe und Reserve auswählen.
- b) Bis zur Mindesthöhe weiter nach Thermik suchen.
- c) Nur die theoretische Gleitzahl verwenden.
- d) Den Wind ignorieren.



38. Was ist in Bezug auf das Kurzzeitgedächtnis richtig?

- a) Es kann 3 (± 1) Informationen für 5-10 Sekunden speichern
- b) Es kann 5 (± 2) Informationen für 1-2 Minuten speichern
- c) Es kann 10 (± 5) Informationen für 30-60 Sekunden speichern
- d) Es kann 7 (± 2) Informationen für 10-20 Sekunden speichern

39. Welche der angegebenen Meldungen hat die größte Priorität?

- a) Machen Sie eine Linkskurve
- b) Erbitte QDM
- c) Wind aus 300 Grad mit 10 Knoten
- d) QNH 1013

40. Welches Mindestalter ist für die Ausstellung einer Segelflugzeugpilotenlizenz (SPL) erforderlich?

- a) 16 Jahre.
- b) 14 Jahre.
- c) 17 Jahre.
- d) 18 Jahre.

41. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Durchfluggenehmigung eingeholt werden soll?

- a) Möchte
- b) Wünsche
- c) Beantrage
- d) Erbitte

42. Welche Meldung hat Vorrang vor einer normalen Flugbetriebsmeldung?

- a) Eine Dringlichkeitsmeldung.
- b) Eine Positionsmeldung ohne Konflikt.
- c) Eine Wetteranfrage.
- d) Eine Frequenzbestätigung.



43. Welche Auswirkungen hat eine Temperatur, die unterhalb der ISA-Standardtemperatur liegt, auf die Höhenmesseranzeige?

- a) Eine zu geringe Druckskalen-Einstellung
- b) Eine zu hohe Druckskalen-Einstellung
- c) Eine zu große Höhenanzeige
- d) Eine zu geringe Höhenanzeige

44. Welche Gefahr entsteht durch ungesicherte Zuladung?

- a) Strukturschäden, Anstellwinkelstabilität und Geschwindigkeitsstabilität
- b) Kalkulierbare Instabilität, wenn der Schwerpunkt nicht mehr als 10% schwankt
- c) Unkontrollierbare Fluglagen, Personenschäden oder Schäden am Luftfahrzeug
- d) Beständige Fluglagen, die mittels Steuereingaben auszugleichen sind

45. Welche ist eine Ursache für Drehfehler am Magnetkompass?

- a) Inklination der Erdmagnetfeldlinien
- b) Deviation im Cockpit
- c) Temperatur-Schwankungen
- d) Beschleunigung des Flugzeugs

46. Die Entfernung zwischen den Breitengraden N48° und N49° entlang eines Längengrades beträgt:

- a) 60 NM
- b) 1 NM
- c) 111 NM
- d) 10 NM

47. Ein Segelflugzeug hat eine Gleitzahl von 45. Welche theoretische Gleitstrecke ergibt sich aus 800 m Höhe ohne Wind und ohne Sicherheitsreserve?

- a) 36 km
- b) 28 km
- c) 32 km
- d) 45 km



48. Welche Funktion hat die Trimmung?

- a) Stabilisierung des Flugzeuges bei Turbulenzen
- b) Einstellung des Wind-Vorhaltewinkels
- c) Anpassung der Steuerdrücke an den Flugzustand
- d) Ausgleich des negativen Wendemoments

49. Welcher Temperaturbereich ist in Bezug auf Luftfahrzeugvereisung besonders gefährlich?

- a) +5 °C bis -10 °C
- b) -20 °C bis -40 °C
- c) 0 °C bis -12 °C
- d) +20 °C bis -5 °C

50. Welcher Zusammenhang besteht zwischen Anstellwinkel und Auftrieb?

- a) Je kleiner der Anstellwinkel, umso größer wird der über das Profil erzeugte Widerstand
- b) Je höher der Anstellwinkel, umso geringer wird der über das Profil erzeugte Auftrieb
- c) Ein zu großer Anstellwinkel kann zu einer exponentiellen Steigerung des Auftriebs führen
- d) Ein zu großer Anstellwinkel kann zum überzogenen Flugzustand und damit zum Auftriebsverlust führen

51. Welches der genannten Gelände eignet sich am besten für eine Außenlandung?

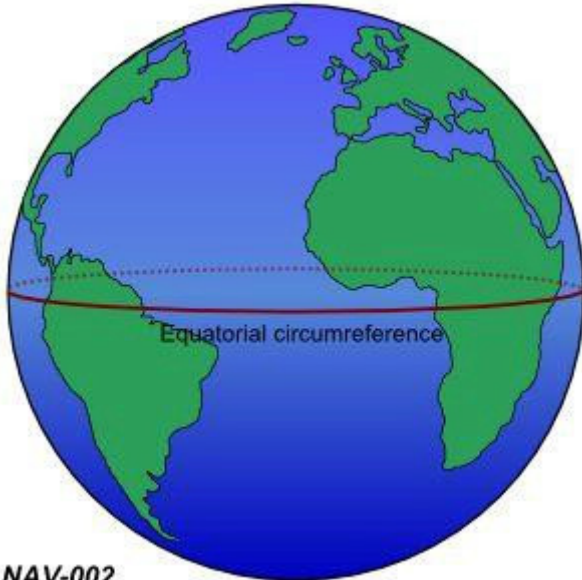
- a) Eine grüne Wiese ohne Tiere
- b) Ein See mit ruhiger Wasseroberfläche
- c) Ein Feld mit wogendem reifem Getreide
- d) Ein hellbrauner Acker mit kurzem Bewuchs

52. Welche Definition beschreibt eine Notmeldung korrekt?

- a) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.
- b) über den Betrieb oder die Wartung von Einrichtungen, die für die Sicherheit oder Regelmäßigkeit des Flugbetriebs wichtig sind.
- c) Die die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.
- d) Von Luftfahrzeugführern oder Luftfahrzeughaltern, die für im Flug befindliche Luftfahrzeuge von unmittelbarer Bedeutung sind.



53. Der Umfang der Erde am Äquator beträgt ungefähr... Siehe Bild (NAV-002)



NAV-002

- a) 40.000 NM.
- b) 10.800 km.
- c) 12.800 km.
- d) 21.600 NM.

54. Gegeben sind: TC: 179°; WCA: -12°; VAR: 004°E; DEV: +002°. Welche Werte haben MH und MC?

- a) MH: 167°. MC: 175°.
- b) MH: 163°. MC: 175°.
- c) MH: 163°. MC: 161°.
- d) MH: 167°. MC: 161°.

55. Wann sollte Wasserballast vor einer Außenlandung abgelassen werden?

- a) Rechtzeitig, soweit dies sicher möglich und nach Flughandbuch vorgesehen ist.
- b) Erst nach dem Aufsetzen.
- c) Nur wenn der Wind von hinten kommt.
- d) Nie, weil die Gleitzahl sonst kleiner wird.



56. Wie kann ein Windrichtungsanzeiger zur besseren Sichtbarkeit gekennzeichnet werden?

- a) Der Windrichtungsanzeiger kann auf eine größere, schwarz asphaltierte Fläche gesetzt werden
- b) Der Windrichtungsanzeiger wird nach Möglichkeit auf dem Dach des Kontrollturmes montiert
- c) Der Windrichtungsanzeiger kann aus grünem Stoff gefertigt werden
- d) Ein weißer Kreis kann um den Windrichtungsanzeiger herum angebracht werden

57. Wie kann ein Höhenmesser am Boden überprüft werden?

- a) Durch Einstellen des QFFs und Prüfung, ob die Anzeige am Boden Null anzeigt
- b) Durch Einstellen des QNEs und Prüfung, ob die Anzeige am Boden Null anzeigt
- c) Durch Einstellen des QFEs und Prüfung, ob die Anzeige die Flugplatzhöhe anzeigt
- d) Durch Einstellen des QNHs und Prüfung, ob die Anzeige die Flugplatzhöhe anzeigt

58. UTC ist die...

- a) Lokalzeit (MEZ bzw. MEST).
- b) Mittlere Sonnenzeit an einem beliebigen Punkt.
- c) Für die Luftfahrt verbindliche Zeit.
- d) Zonenzeit (gesetzliche Zeit).

59. Zusammenstöße beim "Thermikkurbeln" lassen sich u.a. vermeiden durch...

- a) Schnelles Einfliegen in einen Aufwindbereich und abruptes Herausziehen der Fahrt.
- b) Nachahmung der Flugbewegungen des vorausfliegenden Luftfahrzeuges.
- c) Abstimmung der Flugbewegungen mit den anderen Luftfahrzeugen im gleichen Aufwindgebiet.
- d) Jeweils abwechselnd gegensinniges Kreisen in unterschiedlichen Höhen.

60. Eine "Agone" ist eine Linie...

- a) Die alle Punkte mit der Inklination 0° verbindet.
- b) Die alle Punkte mit dem Kartenkurs 0° verbindet.
- c) Die alle Punkte mit der Variation 0° verbindet.
- d) Die alle Punkte mit der Deviation 0° verbindet.



61. Wie verhält sich die Lage des Druckpunktes eines positiv gewölbten Profils mit größer werdendem Anstellwinkel?

- a) Er wandert nach hinten bis zum kritischen Anstellwinkel
- b) Er wandert erst nach vorne, dann nach hinten
- c) Er wandert nach vorne bis zum kritischen Anstellwinkel
- d) Er wandert in Richtung der Flügelspitze

62. In welche Richtung wirkt der statische Druck in Gasen?

- a) Nur in Strömungsrichtung
- b) In alle Richtungen
- c) Nur in die Richtung des totalen Drucks
- d) Nur senkrecht zur Strömungsrichtung

63. Wie kann das Kennzeichen D-EAZF abgekürzt werden?

- a) DEA
- b) AZF
- c) DEF
- d) DZF

64. Durch welche Maßnahmen verbessert sich die Gleitzahl eines Segelflugzeugs?

- a) Vordere Schwerpunktlage, richtige Geschwindigkeit, abgeklebte Spalte zwischen Tragfläche und Rumpf
- b) Größeres Fluggewicht, schlanker Flügel, abgeklebte Spalte zwischen Tragfläche und Rumpf
- c) Niedrigeres Fluggewicht, richtige Geschwindigkeit, Einziehfahrwerk
- d) Reinigung, richtige Geschwindigkeit, Einziehfahrwerk, abgeklebte Spalte zwischen Tragfläche und Rumpf

65. Flugbetriebsmeldungen sind Meldungen...

- a) über Luftfahrzeuge und deren Insassen, die von schwerer und unmittelbarer Gefahr bedroht sind und sofortiger Hilfe bedürfen.
- b) Die die Sicherheit eines Luftfahrzeugs, eines Wasserfahrzeugs, eines anderen Fahrzeugs oder einer Person betreffen.
- c) Von Luftfahrzeugführern oder Luftfahrzeughaltern, die für im Flug befindliche Luftfahrzeuge von unmittelbarer Bedeutung sind.
- d) über den Betrieb oder die Wartung von Einrichtungen, die für die Sicherheit oder Regelmäßigkeit des Flugbetriebs wichtig sind.



66. Wie viel Alkohol baut sich bei einem Erwachsenen ungefähr pro Stunde ab?

- a) 0,3 Promille
- b) 0,1 Promille
- c) 3,0 Promille
- d) 1,0 Promille

67. Eine Außenlandung birgt ein Unfallrisiko insbesondere dann, wenn...

- a) Der Entschluss oberhalb der Sicherheitsmindesthöhe erfolgt.
- b) Der Anflug mit unterteilten Anflugsegmenten geflogen wird.
- c) Der Anflug auf ein abgeerntetes Getreidefeld erfolgt.
- d) Der Entschluss zur Außenlandung zu spät erfolgt.

68. Welche Bezeichnungen für zwei parallele Pisten sind korrekt?

- a) "26" und "26R"
- b) "24" und "25"
- c) "06L" und "06R"
- d) "18" und "18-2"

69. Wann ist mit Rückenseitenwetter zu rechnen?

- a) Nach Durchzug einer Kaltfront
- b) Vor Durchzug einer Okklusion
- c) Auf der Leeseite bei Föhnwetterlage
- d) Nach Durchzug einer Warmfront

70. Wenn bei ansonsten gleichbleibenden Bedingungen die Temperatur fällt...

- a) Sinkt der Spread und die relative Feuchtigkeit sinkt.
- b) Steigt der Spread und die relative Feuchtigkeit sinkt.
- c) Vergrößert sich der Spread und die relative Feuchtigkeit steigt.
- d) Sinkt der Spread und die relative Feuchtigkeit steigt.



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: B	02: A	03: B	04: B
05: A	06: C	07: A	08: C
09: A	10: D	11: B	12: C
13: A	14: B	15: B	16: B
17: B	18: C	19: A	20: C
21: B	22: B	23: D	24: D
25: A	26: A	27: A	28: C
29: D	30: B	31: A	32: A
33: A	34: D	35: B	36: A
37: A	38: D	39: B	40: A
41: D	42: A	43: C	44: C
45: A	46: A	47: A	48: C
49: C	50: D	51: D	52: A
53: D	54: B	55: A	56: D
57: D	58: C	59: C	60: C
61: C	62: B	63: D	64: D
65: D	66: B	67: D	68: C
69: A	70: D		



Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		